

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Zahl der Beigeordneten ist nach § 74 Abs. 2 Satz 1 NKomVG auf 6 Beigeordnete festgesetzt. Der Rat hat jedoch gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Zahl für die Dauer der Wahlperiode auf 8 zu erhöhen. Daneben ist der Bürgermeister kraft Gesetz Mitglied und führt den Vorsitz.

2. Nach der Stärke der Fraktionen/Gruppen ergibt sich folgende Sitzverteilung:

- SPD-FDP-Gruppe 3 Sitze (sh. Losverfahren)
- CDU-Fraktion 2 Sitze
- Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 1 Sitz
- Gruppe UWG/ Eggers 1 Sitz
- Losverfahren zwischen SPD-FDP-Gruppe und Fraktion „Freie Bürger“ 1 Sitz

3. Es werden die folgenden Ratsmitglieder als Beigeordnete bestimmt:

- |          |          |
|----------|----------|
| 1. _____ | 5. _____ |
| 2. _____ | 6. _____ |
| 3. _____ | 7. _____ |
| 4. _____ | 8. _____ |

4. Für die unter Ziffer 3 bestimmten Beigeordneten werden folgende Stellvertretungen bestimmt:

- |          |          |
|----------|----------|
| 1. _____ | 5. _____ |
| 2. _____ | 6. _____ |
| 3. _____ | 7. _____ |
| 4. _____ | 8. _____ |

Beigeordnete, die von einer Fraktion oder Gruppe benannt wurden, vertreten sich untereinander.

5. Die sich aus den vorgenannten Benennungen ergebende Sitzverteilung wird festgestellt.